In stillem Gedenken an

Tanja Baxmann geb. Baxmann

gestorben am 6. Dezember 2025

Suse

schrieb am 29. Januar 2026 um 21.39 Uhr

Warum nur? Mit erschüttern habe ich davon erfahren, dass du nun nicht mehr da bist. So lebensfroh warst du! Mir fehlen die Worte!

Klaus Witulski

schrieb am 21. Januar 2026 um 20.16 Uhr

Liebe Tanja,
wir, deine Gitarren-Gruppe, vermissen dich jeden Tag! Du warst der Mittelpunkt, der Kopf und die Stimme - du bist nicht zu ersetzen! Wie sollen wir ohne dich weitermachen? Ruhe in Frieden!
Klaus, Lilo und Detlev ...

Angret Wandschneider ... jetzt Plön

schrieb am 21. Januar 2026 um 15.52 Uhr

Tanja hat eine große Lücke hinterlassen.
Wünsche Ihnen sehr viel Kraft

Kaczmarek ira

schrieb am 21. Januar 2026 um 14.55 Uhr

Liebe Maite und Familie! Mit Entsetzen und großer Trauer musste ich von der traurigen Nachricht Kenntnis nehmen.
Niemals hätte ich gedacht, dass eure Mama und Oma so plötzlich aus dem Leben gerissen wird . In unserem letzten Telefonat war sie so positiv wie sie immer war. Euch viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.
IRA und Axel

Maite

schrieb am 27. Dezember 2025 um 12.34 Uhr

"Trauer ist wie Glitzer. Am Anfang ist es überall... an deinen Händen, in deinen Haaren, verstreut in jedem Winkel deines Lebens. Du versuchst, es aufzuräumen, um ein gewisses Gefühl der Ordnung wiederherzustellen. Für eine Weile scheint es, als hättest du dich angepasst. Aber dann, eines Tages, stellst du die Couch um oder öffnest eine Schublade, und da ist es wieder.
Ein winziges Funkeln, das das Licht einfängt und dich an was du verloren hast, erinnert.
Es verschwindet nicht ganz. Es setzt sich fest, wird ruhiger, weniger überwältigend. Man lernt, damit zu leben, es sanft mit sich zu tragen.
Und Jahre später, wenn du ein bisschen von diesem Glitzer hinter einem Regal versteckt findest, lächelst du vielleicht.
Denn es erinnert dich an die Liebe, an die Verbindung, an jemanden, der so wichtig war.
Irgendwann wird dir etwas ins Auge fallen... ein Foto, ein Lieblingslied, ein vertrauter Duft, und statt Schmerz wirst du Wärme spüren. Das ist die stille Wahrheit über Trauer. Sie bleibt bei dir, aber sie verändert sich. Sie wird ein Teil deiner Geschichte, ein sanftes Echo der Liebe, die dich nie wirklich verlassen hat "

Birthe Rosen

schrieb am 16. Dezember 2025 um 8.49 Uhr

Liebe Angehörige von Tanja, ich sende Ihnen mein herzlichstes Beileid. Zuletzt war ich mit Tanja in Berlin unterwegs, da wirkte sie so fröhlich und agil wie immer, ich wäre niemals darauf gekommen, dass ihr Leben für sie nicht in Ordnung war. Tanja und ich haben etliche, schöne Erlebnisse gemeinsam bei Meet5 gehabt, sie war immer positiv gestimmt und hat die Gruppen bereichert. ´

Ich wünsche Ihnen viel Kraft,

Birthe Rosen